

**Ernest Menolfi**

# **Hauptwil-Gottshaus**

Verlag Huber  
Frauenfeld, Stuttgart, Wien

# Inhalt

- 10 Vorwort und Dank  
11 Einleitung
- Teil 1**
- 
- 13 Hauptwil und Gottshaus von den Anfängen bis zum 17. Jahrhundert
- 14 **Aus der Frühzeit von Hauptwil-Gottshaus**  
14 Ein Bronzebeil und ein römischer Münzenschatz  
15 Alemannische Besiedlung
- 18 **Wie die Gottshäuser und Hauptwiler und ihre Weiler zu ihren Namen kamen**  
18 Von selbstredenden und von geheimnisvollen Siedlungsnamen  
20 Die ersten Gottshäuser und Hauptwiler und ihre Namen  
22 Die Gemeindenamen Gottshaus und Hauptwil
- 23 **Gottshaus unter dem Bischof und den Chorherren**  
23 Das Schicksal von Gottshaus und Hauptwil als Spielball der Mächtigen  
24 Das Stift Bischofszell und Gottshaus als Vorposten des Bischofs von Konstanz  
25 Gottshäuser Höfe als Geschenke an das Chorherrenstift Bischofszell  
27 Aus Einzelhöfen entsteht das Territorium Gottshaus  
29 *Der Kehlhof Wengi*  
30 *Der Richtbrief von 1438*  
30 *Die Öffnung von 1472*  
32 Ritter, Burgen und Schlösser in Gottshaus?
- 33 **Die Anfänge von Hauptwil**  
33 Der Hof Hobtwile  
33 Aus dem Hof Hobtwile wird ein Weiler  
36 Die Hauptwiler Mühlen, Sägereien und Stampfen
- 36 Der Zehnt von Hauptwil  
37 Hauptwil als Niedergerichtsbezirk unter den Herren von Bliedegg  
38 Die Öffnung von Hauptwil  
40 Hauptwiler in äbtischen Truppen  
41 Vielfältige Herrschaftsverhältnisse
- 42 **Freiherren, Schlatt und Langentannen**  
42 Das Gericht Freiherren  
43 Schlatt und Langentannen gehörten zum Gericht der Stadt Bischofszell
- 46 **Die Fischteiche und die Weiherlandschaft**  
47 Der Bau der Fischteiche in den Jahren 1430 bis 1433  
48 Die alte Fischzucht oder «Der Hecht im Karpfenteich»  
48 Die Kunst des Abfischens  
50 Von Fischräubern und «Vischgülle»  
50 Zwischen Nutzung und Schutz  
51 Der Hauptwiler Weiher  
53 Zwei Niederwiler Weiher, ein Weiher im Kräkelmoos (Hummelberg)
- 54 **Eroberung, Krieg und Glaubensstreit (1460–1650)**  
55 Bischofszell begünstigt die Reformation  
55 Bauernunruhen und Täuferbewegung  
56 Der Bildersturm von 1529  
57 Gottshaus und Hauptwil erleben die Glaubensspaltung  
58 Reformierte erwerben Höfe und Gerichtsherrschaften  
59 Der Dreissigjährige Krieg (1618–1648) und die neue Militärordnung  
61 Die konfessionelle Zusammensetzung der Bevölkerung von 1634  
62 Die Bestrebungen zur Rekatholisierung gehen weiter

## Teil 2

- 65 Hauptwil und Gottshaus im  
17. und 18. Jahrhundert
- 66 **Das Gonzenbach'sche Zeitalter in Hauptwil**
- 66 Die Anfänge der Familie Gonzenbach und ihre  
«St. Galler Zeit»
- 66 *Ein Überblick*
- 67 *Herkunft und frühe Zeugnisse der Familie  
Gonzenbach*
- 67 *Der Erwerb von Gütern in Hauptwil durch die  
Familie Gonzenbach*
- 69 *Heinrich Gonzenbach übersiedelt nach St. Gallen*
- 71 **Der Aufbau der Manufaktur in Hauptwil und  
die ersten Geschäftsjahre**
- 72 *Ein Abschied aus St. Gallen mit Nebengeräuschen*
- 74 *Die Wahl von Hauptwil als Firmenstandort*
- 75 *Ein «wunderliches» Bauwerk» – Bau und Bauleute*
- 79 *Das «System Gonzenbach»*
- 80 *Die Feinde wollen zuschlagen*
- 81 *Die Kosten*
- 82 *Die Herstellung von Leinenstoffen*
- 85 **Die neuen Verhältnisse in Hauptwil und  
die Zeit bis 1693**
- 86 *Das Fideikommiss*
- 86 *Gerichtsherrschaft, Gericht und «Gemeinde» unter  
den Gonzenbach*
- 88 **Schlossleben und Dorfleben**
- 90 *Der Schlossprediger*
- 90 *Die Meister und ihre Herkunft*
- 91 *Förderung begabter Jugendlicher und sozialer  
Aufstieg*
- 92 *Arbeiter und Hilfskräfte*
- 92 *Fressen und Saufen, Spielen und «Schlaghändel»*
- 93 *Die Dienstboten*
- 93 *Armenfürsorge*
- 94 *Die Ernährungssituation*
- 94 **Aussen- und Heiratspolitik**
- 95 *Ein Grenz- und Wasserstreit mit dem  
Chorherrenstift*
- 95 *Das Verhältnis zum Fürstabt von St. Gallen*
- 96 *Hauptwil und Zürich*
- 97 *Heiratspolitik und die Wiederannäherung  
an St. Gallen*
- 99 *Von menschlichen Schwächen*
- 99 *Der Tod Hans Jacob Gonzenbachs I (1671)*
- 101 *Der Geschäftsgang bis 1693*
- 103 **Trennung und Versöhnung, Aufstieg und Ende**
- 103 *Die Teilung Hauptwils*
- 106 *Im Neuen Schloss: Leinwandindustrie und ein  
starkes Schwesternkleeblatt*
- 108 **Hans Jacob III (1719–1783) und Hans Jacob IV  
(1754–1815)**
- 110 **Neue Geschäftsaktivitäten im unteren Dorfteil**
- 110 *Die Kaufmannsfamilien Johann und Hans Ulrich  
Welter*
- 110 *Die Textildruckerei Peter Schaltegger-Rordorf*
- 111 *Anton Gonzenbach I und ein Überfall am Weiher*
- 113 *Der Neuanfang mit den innovativen Georg  
Leonhard und Heinrich Gonzenbach*
- 114 *Anton III (1748–1819): Heirat und  
Geschäftsaufbau*
- 114 *«Beglücken Sie das ganze Hauptwil mit Ihrer  
Einwilligung...»*
- 115 *Der Indienne-Textildruck und die Färberkunst*
- 117 **Dorf und Bevölkerung: Hauptwil im  
18. Jahrhundert**
- 117 *Die Schicht der Meister*
- 117 *Zwei bekannte Hauptwiler Chirurgen*
- 118 *Ein Arbeiterschicksal: Hans Wyss (1715–1791)*
- 120 *Kinderarbeit*
- 120 **Der neue Lebensstil bei Anton Gonzenbach**
- 121 **Friedrich Hölderlin: ein prominenter Hauslehrer**
- 123 **Das Ende des Indiennedrucks und der  
Manufaktur Anton Gonzenbachs**
- 124 **Das Obere Schloss, Daniel Gonzenbach und die  
Familie von Imhoff**
- 126 **Paul von Gonzenbach (1724–1799)**
- 128 **Gottshaus im 17. und 18. Jahrhundert**
- 128 **Gericht und Gemeinde**
- 129 *Jahrgericht, Maiengericht, Bussengericht und  
Huldigung*
- 130 *Das Zwölfergericht*
- 131 *Der Gerichts- und Gemeindeammann*
- 133 *Zwei Gemeindevögte*
- 133 *Die Gemeindeentwicklung bis 1800*
- 134 *Gottshausleute, «Poleymannen», Neubürger und  
Hintersassen*
- 136 *Die Abgaben der Gottshausler Untertanen und  
Leibeigenen*
- 137 *Das Kräfteressen zwischen Gemeinde und Stift*
- 139 **Weiler, Stifts- und Stadthöfe**
- 139 *«Dörfer», Weiler und Einzelhöfe in Gottshaus*
- 140 *Bauerngüter, Stadt- und Stiftslebenshöfe*

142	<b>Die alte Landwirtschaft</b>
142	<i>Das Ackerland</i>
143	<i>Die Wiesen</i>
144	<i>Der Anbau von Flachs und Hanf</i>
145	<i>Die Nutztierhaltung</i>
146	<i>«Krautgärten» und «Bünten», Gemüse und Kartoffeln</i>
146	<i>Baumgärten, Obst- und Rebba</i>
146	<i>Wald, Holz und Torfabbau</i>
148	<i>Abgaben und Verschuldung</i>
149	<i>Frauen- und Kinderarbeit</i>
149	<i>Innovationsmöglichkeiten</i>
150	<b>Die textile Heimindustrie in Gottshaus</b>
152	<i>Wer arbeitete in der Heimindustrie?</i>
155	<i>Die Organisation des ländlichen Garn- und Tuchhandels</i>
158	<b>Das Gottshauser Gewerbe und Handwerk</b>
159	<i>Ausbildung und Berufsleben</i>
160	<i>Die Nähe zum Bischofszeller Arbeitsmarkt</i>
160	<i>Ehaften und Mühlen</i>
163	<i>Gasthäuser und Schenkwirtschaften</i>
166	<b>Die Zeit der Helvetik (1798–1803)</b>
166	<i>Die Vorboten der Revolution</i>
166	<i>Die «Unmassgeblichen Vorschläge» vom 23. Januar 1798</i>
168	<i>Die Landsgemeinde von 1798 und die Provisorische Regierung</i>
168	<i>Unterschiedliche Revolutionsvorstellungen</i>
169	<i>Der drohende Einmarsch französischer Truppen und die Befreiungsurkunde</i>
170	<i>Die Verfassung der Helvetischen Republik</i>
171	<i>Die Stimmung in Hauptwil</i>
171	<i>Gottshaus in Aufruhr</i>
174	<b>Hauptwil wird bedroht</b>
175	<i>Die Helvetische Verfassung setzt sich durch, die Lage beruhigt sich</i>
175	<i>Ein harter Winter und fremde Truppen im Land</i>
176	<i>Die Folgen des österreichischen Sieges im Frühling 1799</i>
177	<i>Die «Deportation» von Enoch Brunnschweiler im Sommer 1799</i>
179	<i>Die Zeit von Oktober 1799 bis zum Ende der Helvetik 1803</i>
180	<i>Die drei Hauptwiler «Revolutionäre» in einer Einschätzung</i>

### Teil 3

183	<b>Bevölkerung, Familie und Alltagsleben</b>
184	<b>Bevölkerungsgrösse, Krisenjahre und Wanderungsbewegung</b>
184	<b>Die Bevölkerungszahlen</b>
186	<b>Krisen und Hungerjahre</b>
186	<i>Die Pestzüge von 1611, 1628/29 und 1635</i>
187	<i>Die Krise der Jahre 1689 bis 1694</i>
189	<i>Blatternepidemien, «Rote Ruhr» und die Hungerjahre von 1770 bis 1772</i>
190	<i>Die Krisenjahre 1816/17</i>
193	<i>Die Zeit bis 1919</i>
194	<b>Zwischen Sesshaftigkeit und Mobilität</b>
194	<i>Die Hoferhaltung und der Hoferwerb</i>
194	<i>Der Solddienst</i>
195	<i>Die Heiratsmobilität</i>
196	<i>Die Berufsmobilität</i>
197	<i>Die Auswanderung</i>
198	<i>Schweizer Zuwanderung im 19. Jahrhundert: Berner, Innerschweizer, Appenzeller</i>
199	<i>Die Zuwanderung aus dem Ausland</i>
200	<b>Reich und Arm</b>
203	<b>Die Armenfürsorge und das Bettlerwesen</b>
204	<b>Familiengründung und Familienleben</b>
205	<i>Die Verlobung</i>
205	<i>Hochzeit, Brautfuder und Knabenschaften</i>
207	<i>Der Ehestand</i>
210	<i>Geburten und Taufen</i>
211	<i>Stief- und Verdingkinder</i>
212	<i>Alter, Krankheit und medizinische Versorgung</i>
213	<i>Todesfälle</i>
214	<i>Die Lebenserwartung</i>
214	<b>Essen und Wohnen</b>
214	<i>Brei und Mus und Mus und Brei und ...</i>
215	<i>Hausbau und Wohnen</i>
218	<i>Pisé-Bauten in Hauptwil und Gottshaus</i>

## Teil 4

---

- 221 Hauptwil und Gottshaus im 19. und 20. Jahrhundert
- 222 **Die wirtschaftliche Entwicklung von 1800 bis heute**
- 222 Die Übergangszeit von 1800 bis 1825 in Hauptwil
- 222 *Ein Erfinder, ein Multimillionär und Spekulanten*
- 223 *Hauptwil wird zum Dorf der Färber und Blaudrucker*
- 227 **Die Färberei Brunnschweiler (1786–1984)**
- 227 *Die Herkunft der Familie Brunnschweiler*
- 228 *Die Brüder Johann Joachim und Enoch Brunnschweiler*
- 229 *Der Pachtvertrag mit Hans Jacob IV Gonzenbach*
- 231 *Die erste Brunnschweiler'sche Färberei im oberen Dorfteil*
- 234 *Die Kunst des Rotfärbens*
- 235 *Die neue Rotfarb im unteren Dorfteil*
- 238 *Die Firma im Umbruch*
- 238 *«Dorfkönige»*
- 242 *Das Unternehmen im 20. Jahrhundert und das Ende*
- 245 **Weitere Zweige von Gewerbe und Industrie**
- 245 *Von der Seidenweberei Hauptwil zur Weberei Bärlocher an der Dorfstrasse*
- 246 *Stickereiindustrie in Gottshaus und Hauptwil*
- 248 *Die Jacquardweberei Niederer & Leuthold im Oberdorf*
- 248 *Zimmereien, Baugeschäfte und andere Betriebe in Hauptwil*
- 249 *Wirtshäuser, Pensionen und Einkaufsläden*
- 250 *Das Tanklager der Firma Steinmann*
- 250 *Industrie, Gewerbe und Handwerk in Gottshaus*
- 251 *Die Textilindustrie in Sorntal*
- 254 **Die Landwirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert**
- 255 *Das Tagebuch von Johann Jakob Weber von 1850*
- 258 *Auswärtige Bauern ziehen in die Gemeinde*
- 59 *Die Käsereien und Milchgenossenschaften in Gottshaus*
- 260 *Verbände, Zusammenschlüsse und neue Käsereigebäude*
- 261 *Die Käserei Hauptwil*
- 261 *Die Vieh- und Zuchtstierhaltung*
- 264 *Das Ende der Kleinstbauernbetriebe*
- 264 *Kein Hauptwiler/Gottshauser «Tropfen» mehr*
- 265 *Güterverkäufe und Besitzerwechsel in der Zeit bis 1950*
- 266 *Mechanisierung, Rationalisierung und Modernisierung*
- 266 *Das Ende der Dorfkäsereien*
- 267 *Ein Fazit*
- 268 **Die Gemeinde im Wandel**
- 269 **Die Munizipalgemeinde Hauptwil**
- 269 *Die Anfänge der Munizipalgemeinde von 1803*
- 271 *Die Aufgaben der Munizipalgemeinde*
- 273 *Die Behörden der Munizipalgemeinde*
- 275 **Die Ortsgemeinden**
- 277 *Die Ortsgemeinde Hauptwil*
- 279 *Die Ortsgemeinde Gottshaus*
- 281 **Die Bürgergemeinden**
- 281 *Die Bürgergemeinde Hauptwil*
- 281 *Die Bürgergemeinde Gottshaus*
- 283 **Die Schaffung der Politischen Gemeinde Hauptwil-Gottshaus 1996**
- 285 **Politik und Parteien**
- 286 *Wahlen und Abstimmungen, Frauenstimmrecht und Parteizugehörigkeit*
- 288 **Feuerwehr, Infrastruktur und Verkehr**
- 288 **Das Feuerwehrwesen**
- 288 *Die Feuerwehren von Hauptwil und Gottshaus vor 1800*
- 289 *Das Feuerwehrwesen im 19. Jahrhundert*
- 292 *Die Feuerwehrkommandanten*
- 292 *Die Feuerwehr in den letzten Jahrzehnten*
- 293 **Energie, Wasser und Entsorgung**
- 293 *Vom Wasserrad zur Dampfmaschine und zur Wasserturbine*
- 293 *Licht im Haus und auf der Strasse*
- 294 *Die Einführung des elektrischen Lichtes*
- 298 *Das Projekt für ein Sitter- oder Thurkraftwerk*
- 298 *Auf dem Weg zur modernen Stromversorgung*
- 299 *Gas und andere Energie*
- 300 *Die Wasserversorgung*
- 303 *Die Abwasserreinigung*
- 303 *Die Kebrichtabfuhr*
- 304 **Verkehr und Kommunikation**
- 304 **Die Strassen**
- 305 *Die Hauptwiler Hauptstrasse*
- 306 *Die Sorntalstrasse*
- 306 *Die Gottshauser Strassen*

- 308 **Brücken, Stege und Fähren**  
 308 *Von der Leutswiler Fähre zur Strassenbrücke*  
 309 *Die Rothenbrücke*  
 311 **Die «Bischofszellerbahn»**  
 311 *Projekt und Bau*  
 312 *Vom Bahnwärterhaus zum Stationsgebäude*  
 313 *Der Zugang zur Station: Platanenallee und Prügelstiege*  
 314 *Veränderungen um 1900*  
 315 *Unterschiedliche Wertschätzung der Station Hauptwil*  
 316 **Die Postverbindungen**  
 316 *Vom «Töff-Töff» zu den modernen Postautos*  
 317 *Die Postverbindung von Bischofszell nach St. Pelagiberg*  
 318 **Briefpost und Kommunikation**  
 319 *Der Telegraf*  
 320 *Das Telefon*  
 320 *Mobilfunk und Kabelfernsehen*
- 321 **Bildung, Kirche und Kultur**  
 321 **Die Schulen in Hauptwil und Gottshaus**  
 321 *Das frühe Schulwesen in Hauptwil*  
 322 *Die Freischule zwischen 1772 und 1822*  
 324 *Die Schule in Hauptwil am Anfang des 19. Jahrhunderts*  
 328 *Die Anfänge des Unterrichts in Gottshaus*  
 329 *Die reformierte Schule Gottshaus*  
 330 *Die katholische Schule Gottshaus*  
 331 *Hoferberg als erstes Schulhaus der Katholiken*  
 332 *Die konfessionell vereinten Schulen von Gottshaus*  
 332 *Die heutige Schulsituation*  
 333 *Ein geplantes Pädagogisches Institut in Hauptwil (1809)*  
 333 *Die Thurgauische Haushaltungsschule im Schloss Hauptwil*  
 334 **Kirchen, Kapellen, Pfarreien, Kirchgemeinden**  
 334 *St. Pelagiberg: Vom Wallfahrtsort zur Kirchgemeinde*  
 338 *Die Reformierten in Hauptwil und die Schlossprediger*  
 340 *Gottshaus als Teil der reformierten Kirchgemeinde Bischofszell*  
 340 *Pietismus, Separatismus, Samuel Fröhlich und die Freikirche*  
 346 *Der Bau der reformierten Kirche Hauptwil, 1886*  
 348 *Katholisch-Hauptwil und die Antoniuskirche*  
 349 **Vereine und Kulturelles**  
 349 *Die Gonzenbach'sche Schützengesellschaft von 1671*

- 349 *Die frühe Pflege der Musik in Hauptwil und Gottshaus*  
 350 *Vereinsgründungen im 19. Jahrhundert*  
 350 *Die Schützenvereine von Hauptwil und Gottshaus*  
 351 *Von der Schützengesellschaft zur Musikkapelle und zur Brass Band*  
 352 *Vereinsgründungen im 20. Jahrhundert*  
 353 *Der Verein für Industriekultur Bischofszell-Hauptwil*  
 353 *Das Weiherfest Hauptwil*  
 354 *Das heutige Vereinsleben in Hauptwil-Gottshaus*  
 355 **Künstlerinnen und Künstler**

## Anhang

---

- 358 **Häuserliste**  
 362 **Stammtafel der Gonzenbach des Zweiges Hans Jacob**  
 364 **Anmerkungen**  
 374 **Gemeindeämter Hauptwil-Gottshaus**  
 375 **Quellen- und Literaturverzeichnis**  
 388 **Bildnachweis**  
 389 **Register**

## Bilder

---

- 396 **Überschwemmung in Hauptwil 1934**  
 397 **Verschiebung des Hauses Türmlistrasse 3 im Jahre 1969**  
 398 **Flugaufnahmen von Hauptwil 1954 und 1967**  
 399 **Hauptwil. Blick vom Chüngelberg, um 1870**